



Zentrale Notaufnahme

Wir sind für Sie da - Rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr!

Während Sie warten, wird anderen geholfen!

Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Angehörige, jährlich behandeln wir in unserer Zentralen Notaufnahme knapp 40.000 Patient:innen. In unseren Behandlungsräumen behandeln wir immer mehrere Patient:innen aus unterschiedlichen Fachdisziplinen und mit unterschiedlichen Erkrankungsbildern gleichzeitig.

Sorgfalt und Sicherheit in der Ersteinschätzung sowie der ersten Notfallversorgung stehen für unser Team der Zentralen Notaufnahme an erster Stelle.

Was passiert, während Sie warten?

- Patient:innen kommen fußläufig, mit dem Rettungsdienst oder mit dem Hubschrauber in unsere Zentrale Notaufnahme
- Speziell geschulte Fachkräfte führen eine Ersteinschätzung (Triage*) durch und beurteilen die Dringlichkeit der Behandlung.
- **Den Zeitpunkt der Behandlung bestimmt deshalb nicht der Zeitpunkt des Erscheinens, sondern die Schwere der Erkrankungszeichen.**

* Wie in vielen Kliniken bundesweit nutzen wir das so genannte Manchester-Triage-System als ein qualitätsgesichertes Frage- und Beurteilungssystem zur Ersteinschätzung Ihrer Erkrankungszeichen. Ziel ist es, die Schwere der Erkrankungszeichen zu visualisieren und zu kategorisieren.

Eintreffen bis Ersteinschätzung ca. 5 Minuten



z. B. leichte Infekte,
Magenbeschwerden,
leichte Verstauchungen



z. B. Schnittverletzungen,
Platzwunden oder
Hautausschlag



z. B. Knochenbrüche



z. B. Krankheitsbilder
oder Verletzungen mit
größeren Schmerzen oder
unstillbaren Blutungen



z. B. Schlaganfall,
Herzinfarkt,
Polytrauma

Uns ist es wichtig, dass Sie sich bei uns stets gut versorgt fühlen. Wartezeiten versuchen wir für alle Patient:innen so kurz wie möglich zu halten. Sollte es doch einmal länger dauern, bitten wir um Ihr Verständnis, denn während Sie warten, helfen wir gerade anderen!

Ihr Team der Zentralen Notaufnahme